

1. Mitgliederversammlung vom 15.03.2022 in der «Genusswerkstatt» der VEBO Oensingen

Protokoll

Traktanden

1. Begrüssung

Präsidentin Annelise Zuber begrüsst alle Anwesenden herzlich und bedankt sich für das Interesse, das sie damit dem Anliegen des Vereins bekunden. Sie ist erfreut darüber, dass neben den Mitgliedern und den Mitgliedern des Patronatskomitees auch Gäste anwesend sind.

Sie erwähnt, dass wir sowohl die Vereinsmitglieder wie die Mitglieder des Patronatskomitees zur ersten Mitgliederversammlung eingeladen haben und macht darauf aufmerksam, dass nur Mitglieder stimmberechtigt sind. Anwesend sind 18 Mitglieder.

Annelise Zuber bedankt sich auch bei der VEBO Oensingen für das Gastrecht und Herrn Thomas Liechti für den herzlichen Empfang und den aufmerksamen Service.

Ein ganze Zahl Eingeladener musste sich entschuldigen, so auch Andy Jecklin, Aktuar, Franz Heynen, Beisitzer und Sonja Spichiger, Revisorin.

Entschuldigt haben sich die weiteren, nachfolgenden Personen:

Martin Brügger, Mitglied

Stephan Berger, Patronatskomitee

Pascale von Roll, Mitglied

Anita Panzer, Patronatskomitee

Daniel Kiefer, Patronatskomitee

Kurt Fluri, Patronatskomitee

Lis Misteli, Mitglied und Patronatskomitee

Eric Misteli, Mitglied

Barbara Wendel, Mitglied und Patronatskomitee

Anna und Eduard Buser- Batzli, Mitglieder

Esther Manser, Mitglied und Patronatskomitee

Claudia Manser, Mitglied und Patronatskomitee

Fanny Schläppi, Mitglied Patronatskomitee

Regina Kaul, Vereinssekretariat

Sandra Morstein

Kurt Friedli, Patronatskomitee

2. Feststellung der Formalien / Wahl der Stimmentzähler

Annelise Zuber stellt fest, dass die Einladung mit der vollständigen Traktandenliste fristgerecht versandt wurde und stellt die Traktandenliste zur Diskussion.

.II. Es werden keine Fragen und keine Anträge zur Traktandenliste gestellt, somit ist die Traktandenliste genehmigt.

Auf die Wahl von Stimmentzähler:innen wurde aufgrund der Anzahl Anwesenden verzichtet.

3. Jahresbericht der Präsidentin – Ausblick zum Geschäftsjahr 2022

Annelise Zuber liest den Jahresbericht 2021 vor und macht insbesondere darauf aufmerksam, dass der Jahresbericht eine Zeit von insgesamt 17 Monaten abdeckt und berichtet auch über die Phase, in der die Idee einer Institution für Timeout-Platzierungen entstanden ist.

Der Jahresbericht legt nicht chronologisch Rechenschaft über die Vorstandsarbeit des betreffenden Zeitraums ab, sondern orientiert sich an den Schwerpunkten der Vorstandsarbeit.

Annelise Zuber dankt insbesondere allen Personen, die sich in der Berichtsperiode für die Anliegen des Vereins engagiert haben, vorab bei den Mitgliedern des Vorstands, den Mitgliedern des Vereins, den Mitgliedern des Patronatskomitees, aber auch allen Fachpersonen, die sich involvieren liessen und nicht zuletzt den Spender:innen, die uns die finanzielle Grundlage gelegt haben, damit die ersten Schritte in die Richtung erfolgen konnten.

Genehmigung des Jahresberichts

Hansruedi Waiz stellt den Jahresbericht zur Diskussion; aus der Versammlung werden keine Fragen zum Jahresbericht gestellt.

Hansruedi Waiz bringt den Jahresbericht 2021 zur Abstimmung;

.II. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Nachdem präsidentialer Dank nach allen Seiten ausgesprochen wurde, bedankt sich Hansruedi Waiz im Namen des Vorstands herzlich bei der engagierten, kompetenten und umsichtigen Präsidentin für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz, was die Versammlung mit Akklamation bestätigt.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022

Im Wesentlichen ergeben sich die Arbeitsschwerpunkte für 2022 aus dem was der Jahresbericht als Prioritäten festlegte; die Suche nach einer geeigneten Liegenschaft, die Beschaffung der nötigen Eigen- und Fremdmittel für deren Erwerb, Umbau und Unterhalt und die Erlangung der Betriebsbewilligung. Daneben ist die Werbung von Mitgliedern und die Motivierung von kompetenten Personen zur Mitarbeit im Vorstand auch weiterhin Thema.

4. Kassenbericht

Kassier Niklaus Wepfer erläutert die Jahresrechnung und die Bilanz für die Zeit 19.08.2020 bis 31.12.2021 im Einzelnen. Sie schliesst bei Einnahmen von CHF 7'210.10 und Ausgaben von CHF 1'530.75 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'673.35

Revisorenbericht

Die Revisorin Sonja Spichiger und der Revisor Walter Iten haben die Rechnung am 03.02.2022 geprüft. Sie beantragen in ihrem Revisorenbericht der Mitgliederversammlung, die Rechnung zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Sie beantragen weiter, der Präsidentin und dem Vorstand für ihre Arbeit zu danken und ebenfalls Entlastung zu erteilen.

Genehmigung der Jahresrechnung

.II. Die vorliegende Rechnung über den Zeitraum vom 19.08.2020 bis 31.12.2021 wird einstimmig genehmigt und dem Kassier Entlastung erteilt.

5. Budget 2022

Das Budget 2022 liegt auf und wird von Niklaus Wepfer detailliert erläutert. In der Annahme, dass die Einnahmenseite eher wächst, wurden namentlich Ausgaben für die Vereinsorganisation (Büro, Porto und Vereinssekretariat) wie auch Ausgaben für die Werbung und Inserate ins Budget aufgenommen. Es sieht einen Einnahmenüberschuss von CHF 1'921.20 vor.

Genehmigung

.II. Die Mitglieder nehmen zustimmend vom Budget Kenntnis.

6. Wahlen

Annelise Zuber informiert über die Demission von Franz Heynen aus gesundheitlichen Gründen und verdankt sein Engagement seit Beginn der Anstrengungen um die Schaffung von Timeout-Platzierungsmöglichkeiten. Da sich Franz Heynen für die heutige Versammlung entschuldigen musste, wird ihn der Vorstand anlässlich seiner nächsten Sitzung gehörig verabschieden.

Annelise Zuber macht darauf aufmerksam, dass die Amtszeit von Vorstandsmitgliedern und den Revisor:innen vier Jahre dauert.

Die folgenden Personen stellen sich für die kommenden 4 Jahre zur Wahl.

Vorstand:	Annelise Zuber, Riedholz	Präsidentin
	Niklaus Wepfer, Balsthal	Kassier
	Andy Jecklin, Davos	Aktuar
	Hansruedi Waiz, Solothurn	Beisitzer
Kontrollstelle:	Sonja Spichiger, Solothurn und Walter Iten, Riedholz	

Annelise Zuber schlägt die Wahl in globo vor.

.II. Die Mitglieder wählen die Vorgeschlagenen einstimmig in ihre Chargen.

7. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand empfiehlt die Beibehaltung der bisherigen Mitgliederbeiträge von CHF 90 für natürliche, erwerbstätige und CHF 55 für natürliche, nicht erwerbstätige und CHF 250 für juristische Personen.

.II. Die Versammlung genehmigt die oben genannten Mitgliederbeiträge einstimmig.

8. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Annelise Zuber informiert, dass seitens des Vorstandes keine Anträge vorliegen und von den Mitglieder innerhalb der statuarischen Fristen keine Anträge eingegangen sind.

9. Verschiedenes

Aus der Versammlung sind keine Voten zu protokollieren.

So bleibt Annelise Zuber, den Anwesenden nochmals für ihr Mittragen und ihr Erscheinen heute zu danken und verweist auf das nachfolgende Referat von Frau Dr. iur. Melania Lupi Thomann.

Nicht zuletzt soll auch darauf hingewiesen werden, dass nach dem Referat Alle herzlich zum Apéro-riche eingeladen sind.

Referat von Frau Dr. iur. Melania Lupi Thomann: «Time-Out-Platzierung als Kinderschutzmassnahme»

In ihrem Referat gelang es Rechtsanwältin Melania Lupi Thomann eindrücklich, die Komplexität des Kinderschutzes aus juristischer Sicht zu schildern. Ihre langjährige Tätigkeit als Juristin im zivil- und strafrechtlichen Kinderschutzes macht es ihr möglich die Zuhörer:innen mit praktischen Beispielen aus ihrem Arbeitsalltag zu fesseln. Das Referat machte zudem auch deutlich, wie notwendig ein Timeout-Platzierungsangebot im Kantons Solothurn ist. Das Referat sorgte für eine angeregte Diskussion.

Solothurn, 16.03.2022

Für das Protokoll: i.V. Hansruedi Waiz